



WETTKAMPFBESTIMMUNGEN **KANTONALER JUGITAG**

*(Sport Union, SVKT Frauensportverband,
Zuger Turnverband)*

21. Mai 2017, Hünenberg

- Allgemeines

Allgemeine Bestimmungen

- Einzelwettkämpfe

Geräteturnen K1 – K4
Leichtathletik
Nationalturnen

- Gruppenwettkämpfe

Piccolo
Allround
Fitness
Disziplinenangebot

- Disziplinenbeschreibungen

Dreieckball
Zielwurf
Wasserstafette
Hindernislauf
Klämmerlilauf

- Nachmittagsprogramm

die Schnellschte usem Kanton Zug
Pendelstafette
Freie Vorführungen

Angebot:

Am Kantonalen Jugitag werden folgende Wettkämpfe angeboten:

Einzelwettkampf:

- Geräteturnen: Mädchen und Knaben Jugendkategorie K1 bis K4
- Leichtathletik: MU10 / WU10, MU12 / WU12, MU14 / WU14, MU16 / WU16
- Nationalturnen: Piccolo, Jugendklasse 1+2, Leistungsklasse 1

Gruppenwettkampf:

- Piccolo (4 – 8 Teiln.), Allround (4 – 8 Teiln.), Fitness (4 – 8 Teiln.)

Nachmittagsläufe:

- Pendelstafette
- schnellst Zuger Meitli, schnellst Zuger Bueb

Freizeitplausch: ohne vorgängige Anmeldung

Freie Vorführungen: vor der Rangverkündung

Kategorien:

Sind in einer Kategorie weniger als 3 Wettkämpferinnen oder Wettkämpfer gemeldet, so behält sich das OK/TK vor, diese Kategorie zu streichen.

Auszeichnung:

In allen Kategorien werden Gold-, Silber- und Bronze-Medaillen abgegeben. Zusätzlich erhalten 40% der Wettkämpferinnen und Wettkämpfer eine Auszeichnung, sowie Turnkreuze in Sammeltasche. Die Auszeichnungen werden wie folgt abgegeben:

1. – 3. Rang Übergabe an Rangverkündung
40% der Teilnehmer Auszeichnungen

Die Sammeltaschen inkl. Notenblätter und einer Rangliste müssen **nach** der Rangverkündung bei der Meldestelle abgeholt werden.

Durchführung:

Der Kantonale Jugitag wird bei jeder Witterung durchgeführt.

Bei Schlechtwetter entscheidet bzw. informiert das OK/TK vor Ort!

Orientierung:

Jede Leiterin oder jeder Leiter holt am Morgen beim Eintreffen auf dem Wettkampfgelände sofort die Unterlagen (Startnummern) für ihre/seine Riege bei der Meldestelle ab.

Kampfrichter bzw. Wertungsrichter:

Jede Riege / Verein (Mädchen sowie Knaben) **muss je mind. 4 Kampfrichter/-innen** für messbare Disziplinen stellen (**ab 40 Teilnehmer/-innen pro weitere 10 Kinder einen zusätzlichen Kampfrichter/-innen**). Achtung: Mindestalter 17 Jahre!!!

Bitte vermerkt die brevetierten Wertungsrichter/-innen und in welcher Disziplin sie tätig sind. Ohne vollständige (namentliche) Wertungsrichtermeldung ist die Riegenmeldung ungültig.

Finanzen:

Das Startgeld pro Teilnehmer-/in beträgt Fr. 15.- für Verbandsmitglieder vom STV, SUS, SVKT und Fr. 23.- für Teilnehmer ohne Verbandszugehörigkeit.

In diesem Preis ist ein Turnkreuz inbegriffen, allerdings OHNE MITTAGESSEN.

Pro Verein ist **ein Haftgeld von Fr. 100.-** zu entrichten, dieses wird nach dem Anlass zurückerstattet, sofern keine Verstösse vorliegen. **Bei nicht Einhaltung der Anmeldefrist (Anmeldedatum = E-Mail-Datum) werden Fr. 50.- vom Haftgeld einbehalten.**

Konto: TV Hünenberg

Zuger Kantonalbank IBAN: CH14 0078 7785 1469 1370 3 **Vermerk: Startgeld**

Je nach Kassenführung kann auch eine Gesamteinzahlung aller teilnehmenden Gruppen gemacht werden.

Einzahlung nur via Bankverbindung – bitte keine Posteingahlung – Spesen!!

Anmeldung:

Bis zum **4. März 2017** ausschliesslich per e-mail an jugitag@zgtv.ch (Petra Sonder).

Eine vollständige Anmeldung besteht aus:

- Ausgefüllte Anmeldeblätter
- Kampfrichter- und Wertungsrichtermeldung
- Bankverbindung (IBAN, etc.) für die Rückerstattung des Haftgeldes**
Ansonsten entfällt die Rückzahlung des Haftgeldes. Das OK sagt Dankeschön für den Sponsorenbeitrag.

WICHTIG:

Da in allen Wettkampfformen (Einzel- und Gruppenwettkämpfe) gleichzeitig geturnt wird, ist es nicht möglich an verschiedenen Wettkämpfen zu starten.

Anreise:

Wir haben bei der ZVB Extrabusse bestellt, welche die Riegen nach Hünenberg und zurückbringen.

Die Kosten für die Hin- und Rückfahrt belaufen sich auf **Fr. 6.50 pro Kind / Begleitperson.**

ACHTUNG: Bitte Fahrtkosten direkt mit dem Startgeld einzahlen.

Versicherung:

Ist Sache der TeilnehmerInnen. Der Veranstalter lehnt jede Haftung ab.

Geräteturnen

Kategorie Knaben

Boden, Sprung, Reck, Ringe, Barren

Jugendkategorie K1 bis K4, gemäss Wettkampfprogramm EGT 2014

Kategorie Mädchen

Boden, Sprung, Reck, Ringe

Jugendkategorie K1 bis K4, gemäss Wettkampfprogramm EGT 2014

Mitbringen vorhandene Kategorienausweise

Wertungsrichter/-innen Jede teilnehmende Riege stellt pro 10 Teilnehmer/-innen
1 Getu-Wertungsrichter/-in.
Bei fehlendem Wertungsrichter sind Fr. 50.-- zu zahlen.

WICHTIG: Mit der Anmeldung bitte eine separate Excel-Liste mit Name, Vorname, Jahrgang und Kategorie des Teilnehmers mailen. Falls keine Excel-Liste vorhanden ist, kann eine Vorlage auf der Homepage des ZGtv heruntergeladen werden.
Turnerinnen von den Turnern trennen. - Danke.

Leichtathletik

Kategorie MU16 / WU16 Jahrgänge 2002/2003 Knaben und Mädchen

Lauf 80 m		
Weitsprung	(3 Versuche)	Balkenabsprung
Kugelstossen *	(3 Versuche)	* Mädchen 3 kg / Knaben 4 kg
Hochsprung	(6 Versuche)	
Lauf 1000 m		

Kategorie MU14 / WU14 Jahrgänge 2004/2005 Knaben und Mädchen

Lauf 60 m		
Weitsprung	(3 Versuche)	Zonenabsprung
Kugelstossen 3 kg	(3 Versuche)	
Hochsprung	(6 Versuche)	
Lauf 1000 m		

Kategorie MU12 / WU12 Jahrgänge 2006/2007 Knaben und Mädchen

Lauf 60 m		
Weitsprung	(3 Versuche)	Zonenabsprung
Ball (200g)	(3 Versuche)	
Lauf 1000 m		

Kategorie MU10 / WU10 Jahrgänge 2008/2009/2010 Knaben und Mädchen

Lauf 60 m		
Weitsprung	(3 Versuche)	Zonenabsprung
Ball (200g)	(3 Versuche)	
Hindernislauf 70m		

WICHTIG: Mit der Anmeldung bitte Name, Vorname, Jahrgang und Kategorie des Teilnehmers angeben - Danke.

Nationalturnen

Kategorie Piccolo

Jahrgänge 2008 und jüngere

5-Kampf, 5 Vornotendisziplinen sind zu turnen, 2 Streichresultate

Lauf 60 m		
Hochweitsprung (HWS)	(4 Versuche)	1.00 / 1.00 m
Kugel- oder Steinstossen 3 kg	(3 Versuche)	
Kugel- oder Steinheben 4 kg	(1 Versuch)	
Freiübung		
Ringen	2 Gänge	

Kategorie Jugendklasse 1

Jahrgänge 2006 / 2007

5-Kampf, 5 Vornotendisziplinen sind zu turnen, 2 Streichresultate

Lauf 60 m		
Hochweitsprung (HWS)	(4 Versuche)	1.15 / 1.15 m
Steinstossen 4 kg	(3 Versuche)	
Steinheben 6 kg	(1 Versuch)	
Freiübung		
Ringen	2 Gänge	

Kategorie Jugendklasse 2

Jahrgänge 2004 / 2005

5-Kampf, 5 Vornotendisziplinen sind zu turnen, 2 Streichresultate

Lauf 80 m		
Hochweitsprung (HWS)	(4 Versuche)	1.25 / 1.25 m
Steinstossen 6 kg	(3 Versuche)	
Steinheben 8 kg	(1 Versuch)	
Freiübung		
Ringen	2 Gänge	

Kategorie Leistungsklasse 1

Jahrgänge 2002 / 2003

7-Kampf, 6 Vornotendisziplinen sind zu turnen, 2 Streichresultate

Lauf 80 m		
Weitsprung	(3 Versuche)	
Hochweitsprung (HWS)	(4 Versuche)	1.25 / 2.25 m
Steinstossen 8 kg	(3 Versuche)	
Steinheben 10 kg	(1 Versuch)	
Freiübung		
Ringen	2 Gänge	
Schwingen	1 Gang	

Wettkampfbestimmungen nach Weisungen ENV

Kategorie:

Piccolo

Jahrgänge 2008/2009/2010

Knaben und Mädchen

Anzahl Disziplinen:

5 (frei wählbar aus den unten aufgeführten Disziplinen)

Anzahl Gruppenmitglieder:

mind. 4 max. 8 (es werden nur die 4 besten Resultate gewertet)

Kategorie:

Allround

Jahrgänge 2005/2006/2007

Knaben und Mädchen

Anzahl Disziplinen:

5 (frei wählbar aus den unten aufgeführten Disziplinen)

Anzahl Gruppenmitglieder:

mind. 4 max. 8 (es werden nur die 4 besten Resultate gewertet)
Die Gruppen können mit jüngeren Teilnehmer/-innen ergänzt werden.

Kategorie:

Fitness

Jahrgänge 2001/2002/2003/2004

Knaben und Mädchen

Anzahl Disziplinen:

5 (frei wählbar aus den unten aufgeführten Disziplinen)

Anzahl Gruppenmitglieder:

mind. 4 max. 8 (es werden nur die 4 besten Resultate gewertet)
Die Gruppen können mit jüngeren Teilnehmer/-innen ergänzt werden.

Disziplinenangebot:

Leichtathletik	Spiel	Ausdauer / Geschicklichkeit
Lauf 60m (nur Kat. Piccolo/Allround) Lauf 80m (nur Kat. Fitness)	Dreieckball	Hindernislauf ca. 70m
Weitsprung (3 Sprünge)	Seilspringen	Klämmerlilauf
Ballwurf (nur Kat. Piccolo/Allround) Kugelstossen (nur Kat. Fitness)	Zielwurf	Wasserstafette

Wettkampfbestimmungen Gruppenwettkämpfe

Allgemeines:

Aus den drei Sparten kann jede beliebige Disziplin einmal gewählt werden. Pro Gruppe müssen 5 Disziplinen gemeldet sein, welche nicht mehr geändert werden können. Bei gemischten Gruppen (Mädchen / Knaben) startet die Gruppe bei der Kategorie Knaben.

Die Bewertung aller Wettkämpfe erfolgt auf 10 Punkte. Die messbaren Disziplinen werden den schätzbaren angepasst.

Leichtathletik:

Laufstrecke: Piccolo 60 m (Rasen) Allround 60 m (Rasen) Fitness 80 m (Tartan)
Weitsprung: für alle Kategorien Zonenabsprung (3Versuche)
Ballwurf: 200g, für Kategorien Piccolo und Allround (gemäss Weisungen SLV)
Kugelstossen: 3 kg, für Kategorie Fitness (gemäss Weisungen SLV)

Spiel:

Seilspringen: Dauer 1 Minute, jeder Teilnehmer startet einmal.

Dreieckball /
Zielwurf: Werden als Stafette ausgetragen, alle Mitglieder einer Gruppe sind
gleichzeitig im Einsatz.
Die einzelnen Spiel-Disziplinen werden anschliessend genau beschrieben.

Ausdauer / Geschicklichkeit:

Hindernislauf: Die Distanz wird für alle Kategorien gleich sein ca. 70m
Der Parcours wird der Infrastruktur angepasst.
Beschreibung siehe im Anhang (Balancieren, Kriechpartie, Hürden, Slalom)

Wasserstafette /
Klämmerlilauf: Werden als Stafette ausgetragen, alle Mitglieder einer Gruppe sind
gleichzeitig im Einsatz.
Die einzelnen Spiel-Disziplinen werden anschliessend genau beschrieben.

Dreieckball:

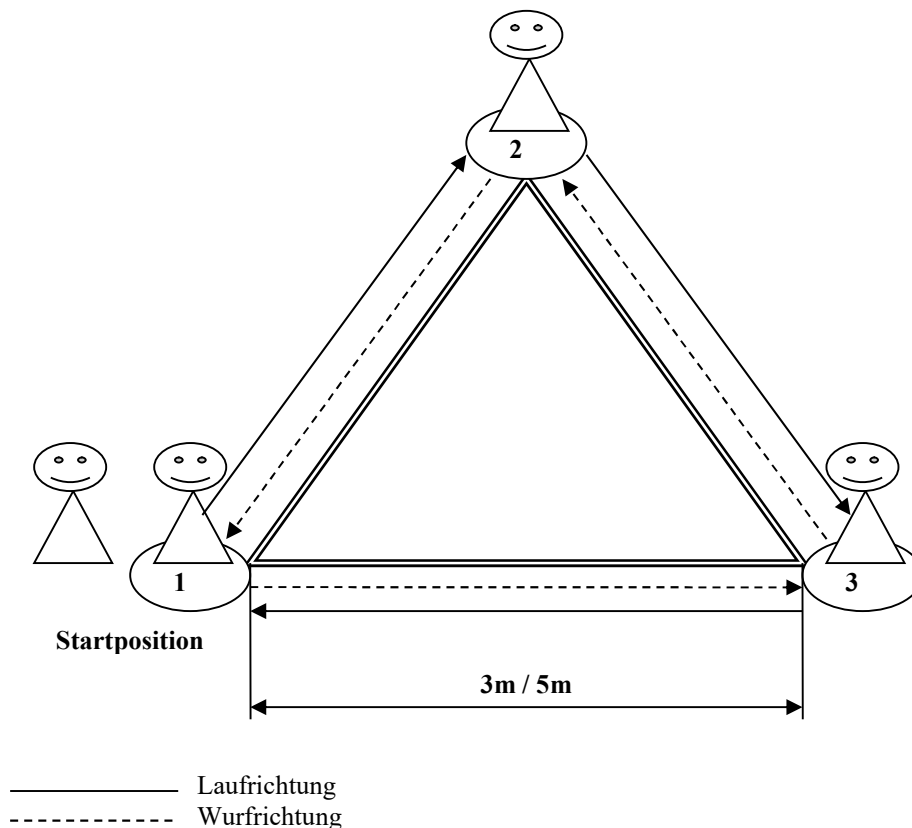
Bei Spielbeginn befindet sich in den Reifen 2 und 3 je ein Spieler im Abstand von 3m / 5m (gleichschenkeliges Dreieck). Die restlichen Spieler stehen bei der Startposition. Im Reifen 1 steht ein Spieler und besitzt einen Handball. Auf das Kommando "Auf die Plätze, fertig, los" spielt Spieler im Reifen 1 einen Pass zu Spieler im Reifen 3 und läuft Gegenpassrichtung zum Reifen 2. Spieler im Reifen 3 passt den Ball zu Spieler in Reifen 2 und läuft in Gegenpassrichtung zur Startposition und reiht sich als letzter Spieler ein. Spieler in Reifen 2 passt den Ball zum Spieler in Reifen 1 (Startposition) und läuft zum Reifen 3.

Spielzeit: 3 Minuten

Bewertung: Jeder gefangene Ball gibt **1 Punkt** und jeder abgeschlossene "Ballrundlauf" ergibt zusätzlich **1 Punkt**.
Übertreten des Reifens beim Werfen und Fangen ergibt **1 Strafpunkt**.

Material: 3 Reifen (80cm Durchmesser), 1 Handball, 3 Dachlatten à 3m und 3 Dachlatten à 5m, 1 Pfeife, 1 Stoppuhr

Laufdistanz: Piccolo 3m
 Allround 5m
 Fitness 5m



Zielwurf: (BITTE NICHT VERWECHSELN MIT BALLWURF)

Nach dem Startzeichen „auf die Plätze, fertig, los“, nimmt das erste Kind einen Tennisball aus dem Balldepot, rennt zum Abwurfbalken, wirft, rennt zurück und per Handschlag um den Malstab darf das nächste Kind einen Ball nehmen und starten. Das ankommende Kind stellt sich hinten in der Reihe an.

Das Balldepot liegt hinter dem Malstab, 9m Distanz vom Malstab zum Abwurfbalken. Die Wurfdistanz vom Abwurfbalken zum Zielring variiert gemäss den verschiedenen Kategorien.

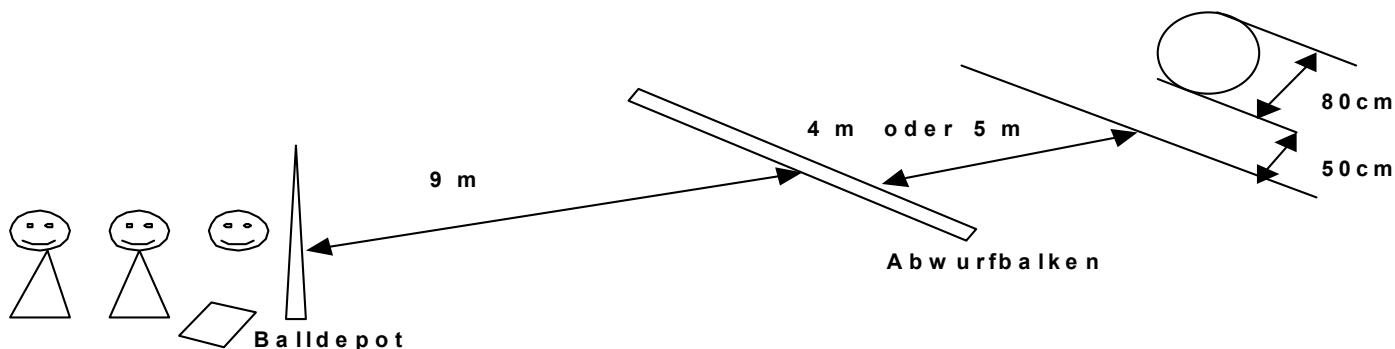
Spielzeit: 3 Minuten

Bewertung: Jeder direkt in den Ring geworfene Ball ergibt **2 Punkte** und jede Laufrunde ergibt zusätzlich **1 Punkt**

Material: 1 Kiste mit 50 Tennisbällen (80g), Markierung (Abwurfbalken), 1 Malstab, Reif 80cm (der Reif ist 50cm ab Boden aufgehängt)

Wurfdistanz:

Piccolo	4 m
Allround	5 m
Fitness	5 m



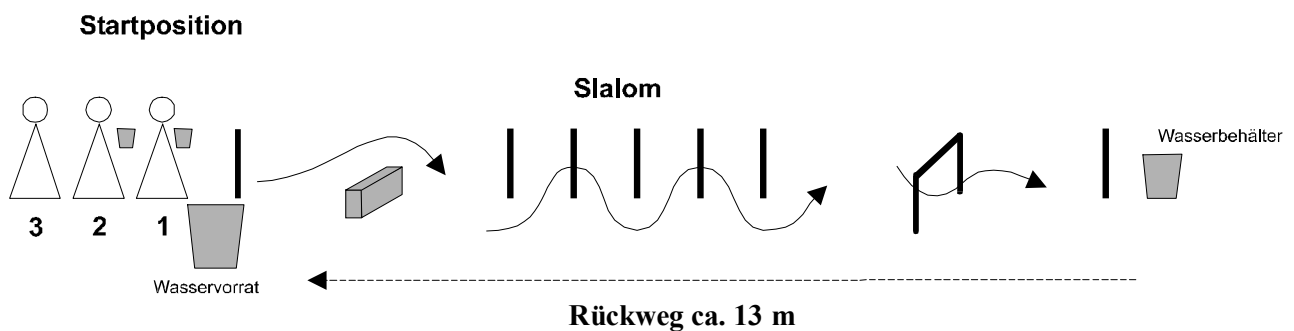
Wasserstafette:

Der 1. und 2. Läufer haben je einen leeren Becher in der Hand. Auf das Kommando „Auf die Plätze, fertig, los“ füllen beide ihre Becher mit Wasser und steigen über das 1. Hindernis (ca. 40 cm hoch). Anschliessend laufen sie einen Slalom und unterkriechen eine Hürde (ca. 70 cm hoch). Sobald sie am Ende des Parcours angelangt sind, leeren sie die Becher in den grossen Wasserbehälter. Dann laufen sie auf direktem Weg zur Startposition zurück und übergeben die Becher dem 3. und 4. Läufer und reihen sich als letzte Läufer wieder ein.

Spielzeit: 3 Minuten

Bewertung: Transportierte Wassermenge **IN GRAMM**

Material: 7 Malstäbe, Hindernis (40 cm hoch), Hürde (70 cm), Stoppuhr, 2 Wasserbehälter, 2 Becher



Hindernislauf

Strecke: Ca. 70m Länge (Rundlauf) für alle Kategorien (Piccolo, Allround, Fitness)
Team: Der Hindernislauf wird als Einzellauf absolviert

Start

- Start zwischen den Malstäben und hinter der Linie

Hindernis 1

- Über Balken balancieren, ca. 4m lang
(Die Endmarkierungen müssen mit einem Fuss betreten werden)

Hindernis 2

- Unter Galerie durchkriechen, Höhe ca. 0,4m

Hindernis 3

- Transportieren eines Tennisrings von einer Seite zur anderen Seite
Stabhöhe je ca. 1m

Hindernis 4

- Einen Tennisball aus dem Behälter durchs Rohr hinunterrollen lassen und rechts um das Hindernis herumlaufend, vorne beim Rohr warten bis der Ball sichtbar ist - fangen und weiter rechts um das Hindernis herumlaufen, der Ball wieder in den Behälter zurücklegen

Hindernis 5

- Von unten in den Lastwagenreifen (oder Ähnliches) einsteigen, durchschlüpfen und oben wieder aussteigen (keine Fremdhilfe!)
Höhe ca. 60cm

Hindernis 6

- Slalomlaufen mit unterschiedlichem Bewegungsrhythmus zwischen den Malstäben

Hindernis 7

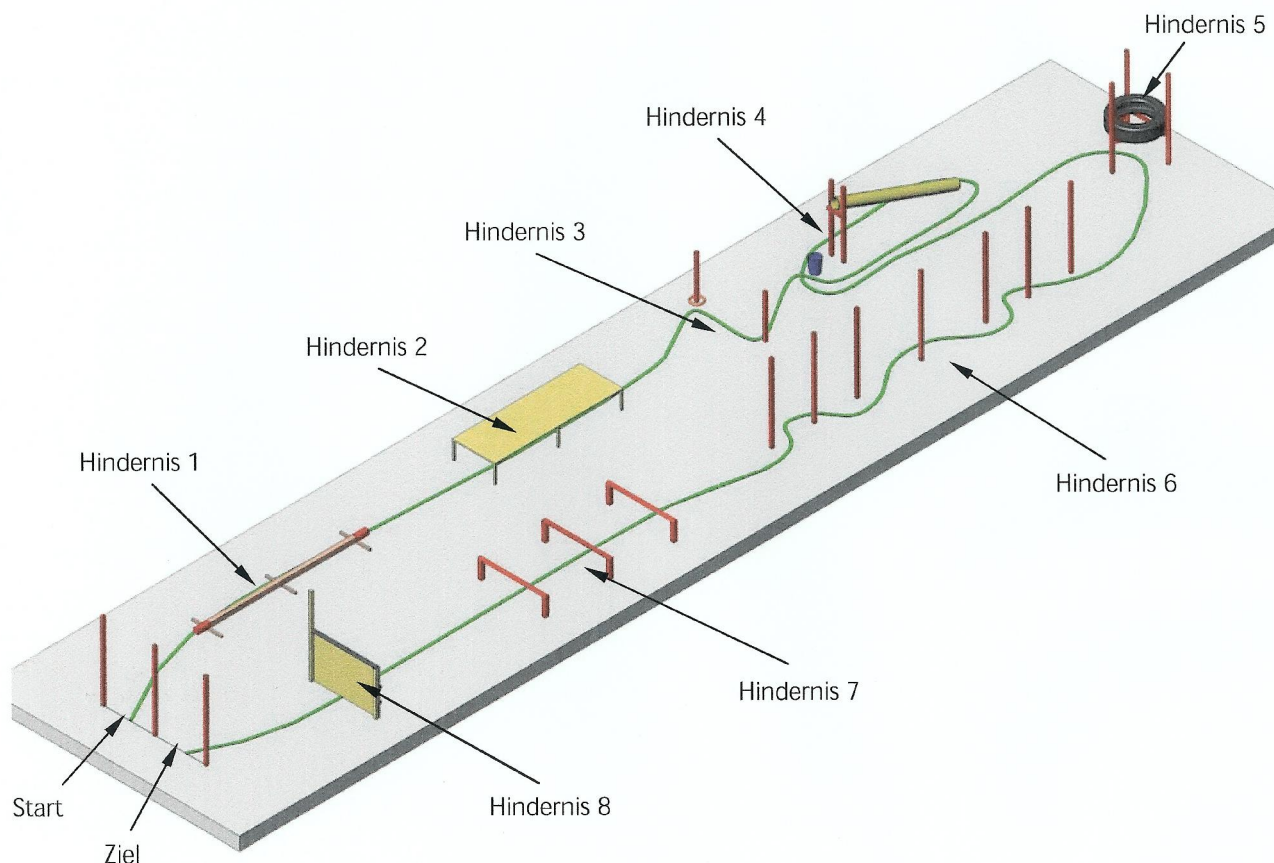
- Überspringen der 1. und 3. Hürde und unterkriechen der 2. Hürde
Hürdenhöhe je ca. 0,4m

Hindernis 8

- Überklettern der Bretterwand (oder Ähnliches), Höhe ca. 1,2m

Ziel

- Einlauf zwischen den Malstäben und über die Linie



Klämmerlilauf

Der 1. und 2. Läufer stehen bereit ohne Klämmerli in der Hand. Auf das Kommando „Auf die Plätze, fertig, los“ fassen beide **je ein Klämmerli** und springen so schnell als möglich die Distanz von 18m zum Objekt auf der anderen Seite und klemmen es an das Objekt. Dann laufen sie auf direktem Weg zur Startposition zurück, mit Handschlag um den Malstab zum 3. und 4. Läufer und reihen sich als letzte Läufer wieder ein. Der 3. und 4. Läufer nehmen je ein Klämmerli nach dem Handschlag und springen.....

Das Klämmerlidepot steht zwischen den zwei Malstäben, auf der Startlinie. Der Handschlag erfolgt jeweils links oder rechts von den Malstäben je nach Einlaufseite der Läufer.

Spielzeit: bis das ganze Klämmerlidepot am Objekt hängt.

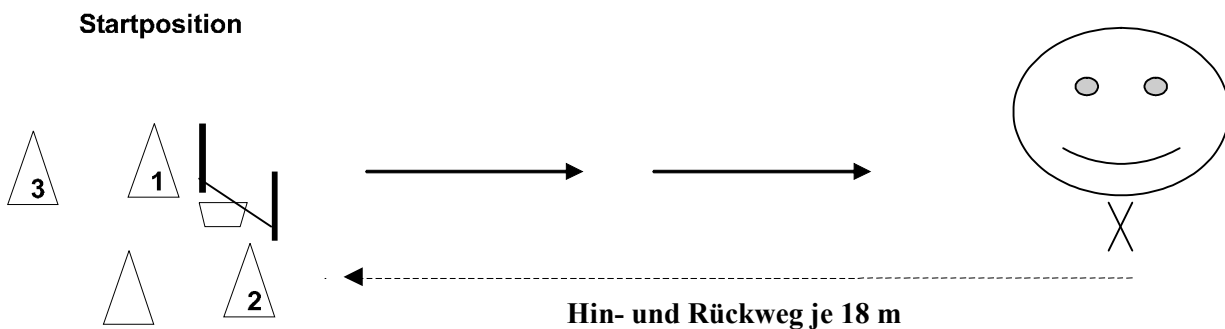
Piccolo: 70 Klämmerli

Allround: 80 Klämmerli

Fitness: 90 Klämmerli

Bewertung: Laufzeit pro Gruppe

Material: 2 Malstäbe, Objekt wie z.B. Leintuch oder Gartenzaun (je nach Infrastruktur), 70 / 80 / 90 Klämmerli, Kübel für Depot, Stoppuhr



Schnellscht Meitli vom Kanton Zug / schnellscht Bueb vom Kanton Zug:

Für diesen Lauf (60m) kann jede Riege pro Jahrgang eine Läuferin und einen Läufer melden. Die Sieger aus den einzelnen Jahrgangsläufen, laufen in einer Serie um die Schnellsti bzw. den Schnellsten aus dem Kanton Zug.

Der Lauf findet auf dem Rasen statt, Nagelschuhe sind nicht erlaubt.

Pendelstafette

Für die Pendelstafette (60m) mit Stabübergabe, können pro Verein eine Mädchen- und eine Knabenstaffel gemeldet werden. **Gemischte Riegen (Mädchen / Knaben) sind NICHT erlaubt.**

Die Mannschaft besteht aus **12** Personen.

Pro Riege müssen folgende Jahrgänge berücksichtigt werden:

4 Läuferinnen oder Läufer der **Jahrgänge 2001 - 2004**

4 Läuferinnen oder Läufer der **Jahrgänge 2005 - 2007**

4 Läuferinnen oder Läufer der **Jahrgänge 2008 - 2010**

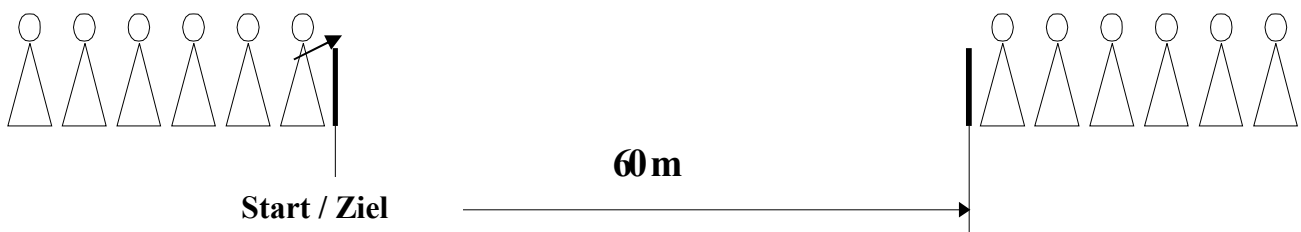
Beim Fehlen der älteren Jahrgänge können diese durch jüngere ersetzt werden.

Es ist uns bewusst, dass die Jahrgänge nur schwer kontrollierbar sind, deshalb appellieren wir an die Fairness aller Leiter-/innen. Nagelschuhe sind nicht erlaubt.

Ablauf der Pendelstafette: Jede Läuferin / jeder Läufer muss die Strecke 2mal laufen.

Stabübergabe

Erster Läufer mit Stab, letzter Läufer mit Bändel



Anmeldung Nachmittagsprogramm:

Änderungen bei den Namenslisten müssen am Wettkampftag **bis 09.00 Uhr bei der Meldestelle** abgegeben werden. Nachträglich werden keine Ummeldungen mehr angenommen. Diese Regelung gilt für die Pendelstafette und auch fürs schnellscht Meitli / schnellscht Bueb.

Freie Vorführungen:

Um den vielen Zuschauern auch am Nachmittag unser Können zum Besten zu geben, möchten wir gerne einige Freie Vorführungen zeigen. Wir hoffen sehr, dass einige Riegen (auch Geräteriegen) sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen werden, um eine Darbietung zu präsentieren.

(Gruppe mind. 8 Personen). Die Anzahl der Vorführungen mit Tanz ist beschränkt.